

Wir sind nun im Mai angekommen und die Hundebegegnungen laufen mittlerweile sehr gut. Auch wenn er interessiert an den anderen Hunden ist lässt er sich abrufen. Das ist auch der Hiesigen Hunde Community aufgefallen weshalb viele Hundebesitzer anfangen sich von uns Tipps zu holen; um unser Geheimnis im Umgang mit dem Hund zu erfahren. Katzen lässt er mittlerweile in Ruhe, nachdem Yoda mitbekommen hat, dass Evelina mit einer Dose voller Steine zielsicher die Katzen bewirft und trifft. Das hat ihn echt imponiert, weshalb er gleich auf unsere Reaktion wartet und abrufbar ist sobald wir einer Katze begegnen.

Yoda war bereits zum zweiten Mal mit in der Klinik zum PatientInnen Stammtisch der Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e.V. Wie soll es auch anders sein. Er blieb brav bei Mir und konnte trotz des Trubels im Raum runterfahren. Solch einen entspannten Hund möchte jeder gerne haben.

Yoda schüttelte sich immer häufiger und hat schwarze Ohren, weshalb wir sicherheitshalber noch einmal zum Tierarzt gegangen sind. Der Tierarzt hat eine Ohrenentzündung festgestellt, welche mit Ohrentropfen und einer Ohrenspülung behandelt wird. Außerdem hat der Tierarzt gesagt, dass der häufigste Grund für Ohrenentzündungen das Trockenfutter ist, weshalb Yoda erst einmal für Sechs Wochen nur das „HILL'S Dog Prescription Diet Z/D“ nutzen soll. Da wir zusätzlich zum Futter noch passende Jackpots benötigten, gab es mit „HILL'S Hypoallergenic Treats“

Wir sind echt glücklich über unsere Entscheidung eine Krankenversicherung über Lassie abgeschlossen zu haben. Yoda springt sehr gut auf die Therapie an und wir sind guter Dinge mit der Ohrenentzündung.

Ansonsten kann ich noch erfreulicherweise berichten, dass Yoda mittlerweile auch im Freizeitmodus neben mir herläuft, wenn es aufgrund von Straßen oder uneinsehbarer Kurven erforderlich ist. Es ist ein schönes Gefühl und gibt Sicherheit, wenn man sich auf seinen Hund verlassen kann.

Etliche male bin ich nicht an etwas zu trinken oder mein Handy gekommen. Doch dafür habe ich jetzt die Unterstützung von Yoda. Sollte mein Handy klingeln ist er sofort bereit es mir zu holen, ohne dass ich in diesem Moment selbst einmal weiß, wo ich es liegen habe. In diesen Situationen kann ich mich stets auf Yoda verlassen, er findet mein Telefon und bringt es mir vor lauter Freude wild wedelnd. Ach wie schön das jedes Mal auf neue ist. Selbst wenn mein Handy mal angeschlossen ist, sorgt er dafür, dass ich es bekomme. Ein Traum! Das mit dem Handy wurde sehr gut trainiert.

Am 31. Mai, mein Unfalltag, hat Yoda mich in den Hamburger Stadtpark begleitet. Es hat ihm sichtlich gefallen. Allgemein liebt Yoda die Parks und ist immer bereit mit mir neue Orte zu erkunden. Er freut sich umso mehr wenn wir nach einem neuen Ort wieder zusammen wohlbehalten zuhause angekommen sind. Dann dreht er noch zwei-drei extra Runden mit seinem Knochen mehr durch die gesamte Wohnung und den Garten. Herrlich ihn so freudig zu sehen.